

Antrag

**der Abgeordneten Thomas Kreuzmann, Franziska Grunwaldt, David Erkalp,
Birgit Stöver, Dennis Thering (CDU) und Fraktion**

Betr.: Neubau von Zweifeldhallen auch für den Vereinssport nutzbar gestalten

Die BSB plant nach der Pressemitteilung der Behörde, bis 2019 Maßnahmen im Umfang von rund 270 Millionen Euro in 70 Sporthallen zu investieren. Bei der Beauftragung von Schulbau Hamburg (SBH) durch die BSB werden die Bedarfe des organisierten Sports derzeit nicht berücksichtigt. In die Planung fließen ausschließlich die Belange des Schulsports ein.

Im Gegensatz zu den Einfeld- und Dreifeldhallen, führt dies bei den Zweifeldhallen dazu, dass diese für den Wettkampfsport nicht mehr nutzbar wären, denn die Hallen nach BSB-Standard sind in der Fläche kleiner als nach DIN 18032-1 gebaute Hallen. Nach DIN-Norm gebaute Hallen werden aber für den Vereins- und Verbandssport benötigt.

Eine DIN-Einfeldhalle hat die Maße 15 x 27 Meter. Eine Zweifeldhalle nach BSB-Lesart sind zwei Einfeldhallen nebeneinander, also 30 x 27 Meter (810 m²). Eine Zweifeldhalle nach DIN 18032-1 misst aber 45 x 22 Meter (990 m²).

Folgende Sportarten sind in den Hallen nach BSB-Standard nicht mehr möglich, weil sie nicht mehr die Spielfeldgröße für die Wettkampfanforderungen für Vereinsnutzung haben: Korbball (32 x 17 Meter), Basketball (32 x 19 Meter), Inline- und Rollhockey (40 x 20 Meter), Fußball und Hockey (44 x 21 Meter) und Handball (44 x 22 Meter).

Akut ist das Problem in der Schulsporthalle Rellinger Straße. Die Halle soll abgerissen werden und ein Neubau nach BSB-Standard entstehen. Die Halle Rellinger Straße wird am Nachmittag und an den Wochenenden von Sportvereinen und vom Hamburger Fußball Verband unter anderem für Hallenfußball, Futsal und Basketball genutzt. Der Abriss und Neubau sollen 2016 stattfinden, die notwendigen Ausschreibungen sollen Ende September 2015 beginnen.

Sollten die jetzigen Planungen nach BSB-Standard durchgeführt werden, wäre die neue Halle für den Wettkampfsport dauerhaft verloren.

Die Bürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird ersucht,

im Sinne der Dekadenstrategie HAMBURGmachtSPORT beim Sanierungsprogramm für die Schulsporthallen die Neubauten von Zweifeldsporthallen nach DIN 18032-1 auszuführen, damit die Hallen die notwendigen Spielfeldgrößen haben, um den Wettkampfanforderungen für den Vereinssport gerecht werden.